

O ihr Muslime,

Wahrlich, Allah hat den Menschen erschaffen um den Glauben zu verinnerlichen.

Und der Glaube bei Ahlu-Sunnah wa Al-Jama'a ist: Die Bestätigung im Herz, die Aussage und die Taten. Also: Doktrin, Aussage und Tat.

Der Glaube steigt mit Anbetungen und Gehorsam gegenüber Allah und Seinem Gesandten. Und er sinkt mit Sünden und Zuwiderhandeln. Das ist der Glaube meine Geschwister.

Wenn wir das jetzt wissen, kommt die Frage auf: Allah hat den Menschen erschaffen um den Glauben zu verinnerlichen? Ja.

Wie also verinnerliche ich den Glauben??

Wir haben gesagt: Der Glaube ist die Bestätigung im Herzen -als aller erstes- und erst, wenn man den Glauben im Herz hat, wird er sich in der Aussage und den Taten zeigen. Wie also bestätigen wir erst einmal den Glauben im Herzen??

Imam Al-Bukhary r.A. schreibt in seinem authentischen Werk: Das Kapitel: Das Wissen kommt vor der Aussage und der Tat. Der Beweis ist die Aussage Allahs s.w.t.: „**Wisse also, dass es keinen Gott außer Allah gibt. Und bitte um Vergebung für deine Sünden..**“ (47:19) Also kommt an aller erster Stelle das Wissen!

Und der Glaube ist auf sechs Säulen aufgebaut; was aus dem Hadith von Jibril a.S. hervorgeht, als er in Gestalt eines Mannes zum Prophet s.a.s. kam und ihn nach dem Islam und dem Glauben gefragt hat. Wobei der Prophet s.a.s. auf die Frage nach dem Glauben geantwortet hat: „**Dass du an Allah, Seine Engel, Seine Bücher, Seine Propheten und den letzten Tag glaubst, und dass du an die Vorherbestimmung glaubst, die gute davon und die schlechte.**“ (Muslim)
Das alles! Und wie willst du an diese Säulen glauben, ohne zu wissen, was sie überhaupt sind? Deswegen ist die erste Pflicht: das Lernen!

Aber meine Geschwister, ich will heute mehr auf eine andere Frage hinaus.

Und zwar: Wann sollte man das Alles lernen?!

Und die Antwort ist: Am besten, **bevor** man die Reife erreicht hat. Oder sobald man den Islam bewusst lebt.

Und hier meine Geschwister will ich etwas auf die Wichtigkeit der Jugend hinweisen.

Denn die Jugend ist eine Zeit der Stärke und Motivation. Diese Zeit ist fast die wichtigste Zeit in deinem Leben!

Und der Prophet s.a.s. hat diese Zeit besonders hervorgehoben, indem er sagte s.a.s.:

„**Nutze 5 vor 5.**“ Und eine dieser fünf Dinge, die ich vor anderen fünf Dingen nutzen muss ist: Die Jugend vor dem Alter.

Und er s.a.s. hat uns auch beschrieben, was für ein Lohn damit zusammen hängt, indem er s.a.s. sagte: „**Sieben (Personengruppen) sind Allah am Tag der Auferstehung unter dem Schatten Allahs, an jenem Tag, an dem es keinen Schatten außer den Schatten Allahs gibt.**“ Und von diesen Sieben ist ein Jugendlicher, der in der Gehorsam seines Herren aufgewachsen ist. Und aus diesem Grund müssen wir uns mit der Jugend ganz besonders beschäftigen. Damit die Jugend nicht einfach so an uns vorbei geht, ohne dass wir es merken! Sondern wir wollen eine Jugend, die ihre Aufgaben kennt...die an ihrer Religion festhält!

Und das aller erste, liebe Geschwister, was wir bei unserer Jugend beachten müssen, ist die islamische Identität!

Dass ich weiß, warum ich Muslim bin... das ich stolz darauf bin ein Muslim zu sein!

Dass ich mich nicht schäme, wenn die Leute mich fragen: Bist du Muslim? Ja ich bin ein Muslim... sondern, dass ich voller Stolz sagen kann: Alhamdulillah!! Dass Allah mich zu einem Muslim gemacht hat! Und dass ich diesen Weg gefunden habe! Und ich würde diesen Weg für nichts auf der Welt aufgeben!

Lasst uns so sein wie Abu Dharr.. als er den Islam in Mekka angenommen hat. Und er war noch jung zu der Zeit, er hat gesagt: **Bei Allah! Ich werde allen Menschen sagen, dass ich Muslim geworden bin!** Und das war noch in der Zeit, in der die Muslime unterdrückt waren... Und er geht zur Ka'ba und ruft: O Quraisch! Hört von mir! (Schahadah). Und er wird geschlagen..und macht es am nächsten Tag gleich nochmal! Weil er seine Religion liebt und zu ihr steht!

Wir wollen Jugendliche, die in der Öffentlichkeit sagen können, dass sie Muslime sind! Weil sie verstanden haben, warum sie Muslime sind!

Und das können sie nur, wenn sie Wissen in ihrer Religion haben. Wenn sie den Iman gelernt und verinnerlicht haben!

Und das geht nur in der Moschee meine Geschwister. Nur wenn sie bei Wissenden sitzen können.. und Bücher lesen können... und in einer islamischen Gemeinschaft sind... erst dann können sie stolz darauf sein Muslime zu sein.

Wenn sie aber nur auf der Straße sind.... Oder keine praktizierenden Freunde haben, sondern nur schlechte Freunde, dann werden sie auch nicht zu ihrer Religion stehen können, wie der Prophet s.a.s. gesagt hat: „**Der Mensch nimmt die Religion seines (enges) Freundes an. So soll jeder schauen, wen er sich zum Freund nimmt.**“ (Ahmad)

Und das wichtigste meine Geschwister im Islam ist, dass wir ein gutes Vorbild sind! Vor allem in dieser Gesellschaft!

Wenn wir nämlich ein gutes Vorbild sind, dann werden die Menschen auf die Muslime aufschauen... und sie werden so werden wollen, wie wir es sind! Und deswegen sagte der Prophet s.a.s. sinngemäß: „**Seit etwas besonderes unter den Menschen, seit keine Nachahmer: wenn die Leute Gutes tun, tut ihr Gutes; und wenn sie Schlechtes tun, tut ihr Schlechtes... sondern habt einen festen Stand!**“ (Abu Schaibah) Das ist, was wir wollen!

Ein gutes Vorbild sein! In ALLEN Angelegenheiten!

Ein guter Charakter! So wie die Jugend in der Zeit vom Prophet s.a.s.

Wir wollen, dass die Jugend immer nach dem Höchsten strebt.

In der Schule beim Lernen z.B.! Können wir so sein wie Zaid ibn Thabit?! Dem der Prophet s.a.s. gesagt hat, dass er Hebräisch lernen soll... so sagte Zaid: „Es ist nicht mal ein halber Monat vergangen, bis ich die jüdische Sprache gelernt hatte.“

Können wir so sein meine Geschwister?! ..Ja das können wir! Und wir müssen genau jetzt damit anfangen! Bauen wir eine Moschee und bringen wir unseren Kindern und der Jugend den Glauben bei...